

Stadelhofener Wände Neuer Parkplatz - neuer Zugang

Auf Initiative der IG-Kletterer hin hat jetzt die Gemeinde Gößweinstein in Abstimmung mit der Naturparkverwaltung einen neuen Parkplatz für die Stadelhofener Wände ausgewiesen. Damit sollte eigentlich die Parkplatzproblematik in Stadelhofen bzw. an der Straße nach Sachsendorf gelöst sein. Alle Kletterer werden gebeten nur noch den neuen Parkplatz zu benutzen, wer weiterhin sein Kfz an der Straße nach Sachsendorf abstellt riskiert entsprechende Strafen wegen Falschparken und gefährdet zudem auch die Zukunft dieses beliebten Klettergebietes. Von der Gemeinde Gößweinstein wurde eine Beschilderung des Zugangsweges in Aussicht gestellt. Der neue Zustieg zu den Felsen ist weiterhin "kinderwagengeeignet" und nur unwesentlich länger als der bisher genutzte.

Parkplatz/Zugang Stadelhofener Wände: Der Straße von Stadelhofen nach Gößweinstein folgen, bis ca. 100m vor dem links liegenden Sportplatz rechts die Straße nach Prügeldorf abzweigt (Zufahrt zur "Lustigen Wand"). Direkt an der Kreuzung ist rechts ein Wanderparkplatz, hier parken.



(Die Karte wurde freundlicherweise von www.Frankenjura.com zur Verfügung gestellt)

Vom Parkplatz führt an der nördlichen (hinteren) Begrenzung ein deutlicher Weg links über eine kleine Bergkuppe, er trifft nach wenigen Metern auf einen breiten Forstweg (Waldlehrpfad, Markierung "Rotkreis, Fuchs"), hier nach rechts gehen, dem Forstweg ca. 300m folgen, bis rechts eine deutliche Fuhre (Markierung: "Gelbkreis") aus dem Wald führt. Folgt man dieser sieht man bereits nach wenigen Metern Gehstrecke hinter einem Acker rechterhand die Hinteren Stadelhofener Wände liegen. Bitte nicht quer über das Feld laufen, sondern dem Weg noch ca. 150m folgen, bis am Ende des Ackers ein schmaler aber deutlicher Pfad zu den rechts gelegenen Hinteren Stadelhofener Wänden führt. An deren linken Ende führt ein Weg über eine kleine, steile Kuppe zu den Vorderen Stadelhofener Wänden. Kletterer mit

Kinderwagen parken besser an der "Lustigen Wand", folgen dem Forstweg der an dieser vorbeiführt (Markierung "Rotkreis, Fuchs", = oben beschriebener Waldlehrpfad), und biegen dann zu den Kletterfelsen links ab (Markierung: "Gelbkreis").